

# INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT .....	6
EINLEITUNG .....	11
A. Anfang und historische Entwicklung der Wahrheitsfrage .....	13
B. Von dem Unterschied zwischen Philosophie und Theologie .....	26
§ 1. Die Forschungsansätze über die Trennung von Philosophie und Theologie im Denken des Thomas.....	26
§ 2. Thomas von Aquins Unterscheidung zwischen Philosophie und Theologie.....	28
C. Zur Gliederung und Struktur .....	36
ERSTER TEIL: DER URSPRUNG DES WAHRHEITSBEGRIFFS VON THOMAS VON AQUIN .....	39
Erstes Kapitel: Die Erkenntnisproblematik als Ausgang der Wahrheitsproblematik .....	39
A. Vorbereitende Betrachtungen .....	39
B. Die Wahrheitsproblematik in <i>De veritate</i> q1 a1 .....	40
Zweites Kapitel: Die Unterscheidung von Wissenschaft und Erkenntnis.....	43
A. Der Begriff der Wissenschaft.....	45
B. Der Begriff der Erkenntnis .....	57
§ 1. Die <i>res cognita</i> in der Erkenntnis.....	60
a) Exkurs: Ding an sich und Erscheinung bei Kant.....	67
b) Das Ding an sich und die Erscheinung in Thomas' Lehre .....	70
§ 2. Das <i>cognoscens</i> in der Erkenntnis.....	76
§ 3. Die <i>similitudo</i> als das konstituierende Moment der Erkenntnis.....	87
Drittes Kapitel: Die Erkenntnis und ihre Grundbedingungen .....	95

A. Die Erkenntnis der Prinzipien.....	95
B. Die Prinzipien der Erkenntnis .....	108
Viertes Kapitel: Die Transzendentalien als Prinzipien	
der Erkenntnis.....	113
A. Die Transzendentalienlehre in <i>De veritate</i> q1 a1 .....	113
B. Die innere Systematik der Transzendentalien .....	117
§ 1. Der Stammbegriff <i>ens</i> .....	117
§ 2. Der Stammbegriff <i>res</i> .....	125
a) Der Sachgehalt von <i>res</i> .....	126
b) Der transzendente Charakter von <i>res</i> .....	131
α) Die Ansicht des Francisco Suárez.....	131
β) Die Ansicht des J. B. Lotz .....	138
c) Die Beziehung von <i>res</i> zu <i>ens</i> .....	141
§ 3. Der Stammbegriff <i>unum</i> .....	145
a) Struktur und Natur der von <i>unum</i> vorausgesetzten Teilung.....	146
b) Das privative Wesen der durch das <i>unum</i> vollzogenen Negation.....	155
c) Die Wechselbeziehung zwischen dem <i>unum</i> und der <i>multitudo</i> .....	158
§ 4. Der Stammbegriff <i>aliquid</i> .....	162
a) Das Wort <i>aliquid</i> und sein Gebrauch bei Thomas .....	163
b) Der transzendente Charakter des <i>aliquid</i> und seine Funktion innerhalb der Erkenntnis.....	167
§ 5. Der Stammbegriff <i>verum</i> .....	175
a) Der Begriff <i>ens</i> als das Erste der Erkenntnis überhaupt und der Begriff <i>verum</i> als das Erste der Dingerkenntnis .....	177

b) <i>Verum</i> als Bezeichnung des Wesens des Verstandes.....	179
§ 6. Der Stammbegriff <i>bonum</i> .....	183
a) Der innere Gehalt des <i>bonum</i> .....	183
b) Das Gute in den Dingen und die Dinge als das Verstandesziel .....	185
Fünftes Kapitel: Zusammenfassung des ersten Teiles .....	193
 ZWEITER TEIL: DIE KONSTITUTION DER WAHRHEIT UND IHRE DEFINITION.....	
Erstes Kapitel: Die Unterscheidung zwischen dem Begriff des Wahren und dem Begriff der Wahrheit .....	197
A. Rückblickende Betrachtungen .....	197
B. Die allgemeinen Bestimmungen des Begriffs des Wahren und seiner Beziehung zum Begriff der Wahrheit .....	198
§ 1. Thomas' explizite Unterscheidung von <i>verum</i> und <i>veritas</i> .....	199
§ 2. Die Natur der Erkenntnis und der Wahrheit als Ursache der Unterscheidung von <i>verum</i> und <i>veritas</i> .....	202
Zweites Kapitel: Thomas' Auseinandersetzung mit den überlieferten Wahrheitsdefinitionen.....	205
A. Thomas' Interpretation der Wahrheitsdefinitionen.....	205
§ 1. Der Sentenzenkommentar .....	205
§ 2. Die <i>Summa theologiae</i> .....	208
§ 3. Die <i>Quaestiones disputatae de veritate</i> .....	212
B. Sachliche Schwerpunkte in Thomas' Interpretation .....	215
Drittes Kapitel: Das Wahrheitsverständnis des Thomas von Aquin ..	217
A. Die Wesenseinheit von Erkenntnis und Wahrheit und deren Unterscheidung .....	217
B. Von der ersten Tätigkeit des Verstandes und ihren Momenten..	219

§ 1. Die Gegenstände des <i>intelligere</i> .....	219
§ 2. Der Begriff des <i>intelligere</i> .....	225
C. Von der Verstandestätigkeit des Verbindens und Trennens	
bzw. des Urteilens .....	231
§ 1. Das Erkennen dessen, was überhaupt dem Ding zugehört ...	231
§ 2. Ziel und Endzweck des Urteils.....	242
D. Die Sprache als das Medium des Urteilens.....	247
§ 1. Die strukturellen Momente des Urteils .....	247
§ 2. Urteilen als Aussprechen.....	252
Viertes Kapitel: Die Wahrheitsdefinition und der systematische	
Ort der Wahrheit .....	261
A. Die Definition der Wahrheit.....	261
§ 1. Grundstruktur der Wahrheitsdefinition .....	261
§ 2. Die <i>rectitudo</i> als Bestimmtheit der <i>adaequatio</i> .....	264
§ 3. Ergebnisse aus der vorherigen Untersuchung .....	275
B. Der systematische Ort der Wahrheitsfrage.....	277
SCHLUSS .....	283
LITERATURVERZEICHNIS .....	301